



ALA GLOW – M2104

FLÜGEL, STRÜMPFE UND HUT

A: Mit Transparentstoff überzogene Drahtflügel mit angesetztem Tragegeschirr. Die Flügel werden durch Schnüren der Kordel oder des Bands am Tragegeschirr und um den Körper getragen. **B:** Mit kontrastfarbenen Beinen und gekaufter Borte. **C:** Kontrastrüsche und gekaufte Blumen.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

Bi-elastische Stoffe (75%): **A:** Mesh, Tüll, Organza, Transparentstoffe. **B, C:** Scuba. **Kontrast B:** Mesh. **Kontrast C:** Taft.

AUSSERDEM:

Flügel A: 14 - 16 gauge Mehrzweck-Draht galvanisiert - 13,70 m. 1,3 cm Kordel oder Band - 2,70 m, Epoxy-Kleber, Zange und Drahtschneider. Optional: Superkleber und Masking Tape.

Strümpfe B: 2,5 cm breite Stretch-Borte - 3 m, 2 cm breites Gummiband - 1,60 m.

Hut C: 2,5 cm breites Band - 0,60 m, 1 Haarclip, Seidenblumen, 2 cm breiten Schaumstoff oder Schwamm - 31 cm x 15 cm.

FLÜGEL A

- 1 SCHABLONE
- 2 ÜBERZUG
- 3 SCHABLONE

STRUMPF B

- 4 UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL
- 5 OBERES VORDER- UND RÜCKENTEIL
- 6 SOHLE
- 7 BUND

HUT C

- 8 SEITENTEIL
- 9 OBER- UND UNTERTEIL
- 10 RÜSCHE



11 STABILISATOR

FLÜGEL A

Schnitt-Teil: 2

115 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

140 - 150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

STRÜMPFE B

Schnitt-Teile: 5 & 7

150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST B

Schnitt-Teile: 4 & 6

150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

HUT C

Schnitt-Teile: 8 & 9

150 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST C

Schnitt-Teile: 10 & 11

115 cm

mit Strichrichtung

alle Größen

150 cm

mit Strichrichtung

alle Größen



1. Flügel, Strümpfe & Hut

FLÜGEL A

1. Mit der SCHABLONE 1 aus Seidenpapier, die inneren und äußeren Flügelformen auf festes Papier oder Karton übertragen. Markierungen übertragen.
 2. Für die rechte Seite des Rahmes ein Stück aus 14 oder 16 Gauge Draht zuschneiden, 3,30 m lang. An einem Ende 34 cm des Drahts umbiegen, es entsteht eine enge "Haarnadel"-förmige Kurve, wie die an der Oberkante des Rückenteils.
 3. Draht auf die Schablone auflegen, ein Ende liegt auf dem KLEINEN Punkt, der mit "1" beschriftet ist, die Haarnadel-Kurve liegt zum gerundeten Oberteil der Schablone. Den KLEINEN Punkt, der mit "2" beschriftet ist, auf dem überstehenden Drahtende markieren.
 4. Am KLEINEN Punkt #2 beginnen: den Rest des Drahts in die äußere Flügelform biegen, den Pfeilen an der Kante der Flügelschablone folgen. Verwenden Sie eine Zange, um den Draht fest zusammenzudrücken, um scharfe Spitzen zu erhalten. Tipp: Testen Sie das Biegen mit dem Draht zuerst. Wenn Sie es zu schwierig finden, die scharfen Wendungen zu biegen, schneiden Sie den Draht an der Spitze (großer Punkt) des Papierschnitts und beginnen die nächste Kurve mit dem verbleibenden Draht. Eine letzte Biegung nach unten zum KLEINEN Punkt #3 machen. Überstehenden Draht 7,5 cm unterhalb des Punkts abschneiden. Zum Stabilisieren feinen Draht oder dicken Faden um das Ende und das Rückenteil wickeln. Tipp: Verwenden Sie Klebestreifen und/oder Superkleber, um die Drahtteile aufeinander zu fixieren, bis sie umwickelt sind.
- Für die Innendrähte ein 71 cm, ein 46 und zwei je 61 cm lange Stücke Draht zuschneiden. Es gibt 2 Arten, diese nun weiterzuverarbeiten.
5. Methode 1: Ein Ende des 46 cm Drahts auf den großen Punkt 1 an der rückwärtigen Kante aufkleben. Den Draht über die untere Ansatzlinie bringen, in Form biegen. Überstehenden Draht am großen Punkt 1 am Außenpunkt abschneiden. Mit Superkleber ankleben.



ODER

6. Methode 2: Den 46 cm langen Draht entlang der Ansatzlinie #1 mittig auflegen, passend zur Kontur der Linie biegen. Ein Ende des Drahts rechtwinklig abwinkeln, wo es die Rückseite am großen Punkt #1 trifft. Überstehenden Draht 2,5 cm unterhalb des kleinen Punkts abschneiden. Zum Stabilisieren feinen Draht oder dicken Faden um das Ende und das Rückenteil wickeln. Unteres Drahtende scharf biegen, damit es auf den Punkt am großen Punkt #1 passt. Ende auf 2,5 m - 3,8 cm zurückschneiden. Ende und Punkt mit feinem Draht oder dickem Faden aufeinander fixieren. Drähte auf diese Weise zu überlappen, macht einen stabilen Rahmen, der an mehreren Stellen noch mit Kleber fixiert werden kann. Faden und Drähte mit Superkleber ankleben.

7. Hinweis: Die folgenden Illustrationen zeigen Methode 1 für die Innendrähte. Die Drähte entlang der verbleibenden Ansatzlinien 2, 3 und 4 ebenso mittig auflegen und biegen. Hinweis: Den 71 cm langen Draht für Ansatzlinie 4 verwenden. Die Enden auf die entsprechenden Punkte am Rückenteil umwickelt aufkleben, ebenso auf die Außenpunkte des Flügelrahmens.

8. Zwei je 41 cm lange Stücke Draht zuschneiden. Ein Drahtende am oberen großen Punkt #5 wie gezeigt auflegen. Hinweis: Den Draht mittig auf die Ansatzlinie auflegen, wenn Sie die Methode 2 verwenden. Aufkleben. Draht nach unten über die vertikale Ansatzlinie 5 bringen, entsprechend biegen. Überstand am unteren entsprechenden großen Punkt 5 an der Ansatzlinie 1 zurückschneiden. Die Enden umwickeln und aufkleben. Ein Ende des zweiten Drahts auf den oberen großen Punkt #6 aufkleben. Draht über die Ansatzlinie 6 bringen, entsprechend biegen. Überstand am unteren entsprechend großen Punkt 6 an der Ansatzlinie 2 zurückschneiden. Die Enden umwickeln und aufkleben.

9. Ein 71 cm langes Stück Draht zuschneiden. Mittig auf die Ansatzlinie 7 auflegen, zwischen den großen Punkten #7, passend biegen. Überstand an den großen Punkten abschneiden. Die Enden umwickeln und aufkleben, diese auf dem äußeren Flügelrahmen fixieren.

10. Draht oder faden um alle verbleibenden Punkte wickeln, wo Drahtstücke aufeinander treffen. Zusätzlich Epoxidkitt an allen Schnittpunkten auftragen, die



mit einem Punkt auf der Schablone markiert sind. Tipp: Epoxidkitt kann auch zum Formen oder dekorieren der Punkte wie gewünscht verwendet werden.

Optional: Tüllstreifen (oder anderer dünner Stoff) kann zum Umwickeln der Drähte verwendet werden, und so die Überschneidungsstellen weiter stabilisieren und stärken. Diese verdecken zudem die Klebebereiche und geben dem Rahmen ein glatteres Aussehen. Schneiden Sie hierzu 3,8 cm - 5 cm breite Schrägstreifen zu. Den Stoff der Länge nach zur Hälfte falten, während Sie den Stoff fest um den Draht wickeln, die Schnittkanten beim Wickeln jeweils verdecken.

Den Flügel für die gegenüberliegende Seite ebenso arbeiten.

11. Den ÜBERZUG 2 mittig mit der rechten Seite oben liegend auf die Rahmenteile auflegen, die Formen treffen aufeinander. Eine kleine Menge Kleber an den äußeren Punkten auftragen. Die Außenkante des Überzugs auf die linke Seite über den Rahmen legen, wo nötig, entsprechend einschneiden. Die Außenkanten des Überzugs auf den Rahmen aufnähen. Überstehenden Stoff knappkantig zur Naht zurückschneiden, dabei nicht in den Überzug schneiden.

12. Für das Tragegeschirr mit der SCHABLONE 3 aus Seidenpapier den restlichen Draht in Form biegen, beginnen Sie bei Nummer 1 und enden Sie an der Nummer 1. Die Drähte an den Seiten und der Unterkante wie gezeigt miteinander verdrehen. Mit Faden oder Draht umwickeln. Epoxidkitt an den seitlichen Überschneidungen auftragen.

13. Die Seitenkanten des Tragegeschirrs neben die rückwärtigen Kanten der Flügel legen, die kleinen Punkte an den Flügeln sind bündig mit dem Kreuz des Tragegeschirrs, siehe Zeichnung. Die Enden mit dünnen Draht für ein Gelenk/Scharnier umwickeln.

14. Oberhalb des kleinen Punkts 3 die obere Schlaufe des Rückenteils nach unten zur Rückseite des Flügels hin biegen, bis das obere Ende parallel zum unteren Ende des Rückenteils ist, siehe Zeichnung.

15. Zum Tragen eine Kordel oder Band unter die gefalteten Schlaufen der Flügel legen, die Enden gleichmäßig überstehen lassen. Kordel über die Schulter und unter den Armen nach vorne bringen. Kordel durch das Tragegeschirr oberhalb



der Überschneidungsstellen einziehen, die Enden nach vorne legen und zu einer Schleife binden.

STRÜMPFE B

1,5 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits angeschnitten.

1. Die Borte auf die **UNTEREN VORDER- UND RÜCKENTEILE 4** aufstecken, eine Längskante liegt wie gezeigt entlang der Ansatzlinie. Knappkantig zu beiden Längskanten steppen.

2. Den Rest der Borte auf die Vorderkante der unteren Vorder- und Rückenteile aufstecken, eine Längskante liegt wie gezeigt 2 cm von der Schnittkante entfernt. Steppen.

3. Das **OBERE VORDER- UND RÜCKENTEIL 5** auf die unteren Vorder- und Rückenteile aufsteppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Nahtzugaben in das untere Vorder- und Rückenteil mit dem Finger ausstreichen.

4. Die oberen Vorder- und Rückenteile entlang der vorderen und rückwärtigen Mitte rechts auf rechts aufeinander steppen.

5. Die Innenbeinnaht steppen, die Nähte treffen aufeinander. Die Nahtzugaben auf 6 mm zurückschneiden. Nahtzugaben mit dem Finger in das Rückenteil ausstreichen.

6. Die Abnäher in den **SOHLEN 6** steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden.

7. Die Sohle auf die Unterkante der Beinteile rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden.

8. Auf rechts wenden.



9. Die rückwärtige Mittelnahat am BUND 7 steppen, dabei nicht zwischen der oberen Nahtlinie und der Faltlinie steppen, siehe Zeichnung.

10. Bund entlang der Faltlinie links auf links falten, die Kanten sind bündig. Leicht bügeln.

11. Bund auf die Oberkante des Vorder- und Rückenteils rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen und Mitten treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben ins Vorder- und Rückenteil bügeln.

Die Oberkante des Vorder- und Rückenteils entlang der Naht KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .

Ein Stück Gummiband auf Taillenweite plus 2,5 cm zuschneiden.

12. Gummiband in den Bund einziehen. Enden überlappen lassen; steppen. Öffnung verschließen.

HUT C

1,5 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits angeschnitten.

1. Ein SEITENTEIL 8 entlang des Endes mit Passzeichen aufeinander steppen.
2. Die Ober- und Unterkanten der Seitenteile mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.
3. Ein OBER- UND UNTERTEIL 9 auf die Ober- und Unterkanten des Seitenteils aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Naht trifft auf das Quadrat, das Seitenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, dabei eine Wende- und Füllöffnung an der Unterkante offen lassen.
4. Auf rechts wenden; bügeln.



5. Mit dem Papierschnitt 9 die Form auf einen Schwamm oder auf Schaumstoff übertragen. 1,5 cm Nahtzugaben abschneiden.

6. Schwamm oder Schaumstoff in den Hut legen. Die Öffnung mit SAUMSTICH schließen.

Verbleibendes Ober-, Unter- und Seitenteil ebenso vorbereiten.

7. Hutteile aufeinander stecken, die Kanten sind bündig, die Mitten treffen aufeinander. Teile aufeinander nähen oder kleben.

8. Die Enden der RÜSCHE 10 aufeinander steppen.

9. Die Oberkante der Rüsche wie gezeigt EINKRÄUSELN .

10. Einen sehr SCHMALEN SAUM an der Unterkante der Rüsche arbeiten, hierfür mit 1,3 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Entlang der Naht einschlagen und umbügeln, siehe Zeichnung. Sehr knappkantig zur Naht zurückschneiden. Entlang der zurückgeschnittenen Kante einschlagen. Annähen.

Einen SCHMALEN SAUM an der Kante des STABILISATORS 11 ebenso arbeiten.

11. Links auf links die Rüsche auf den Stabilisator aufstecken, die Nahtlinie trifft wie gezeigt auf die Ansatzlinie. Kräuselungen entsprechend verteilen; entlang der Nahtlinie steppen.

12. Hut mittig auf die Rüschen auflegen; annähen oder aufkleben.

Ein 50 cm langes Stück Band zuschneiden.

13. 6,5 cm Zugabe an einem Ende links auf links einschlagen. Verbleibendes Ende mit der linken Seite auf das gefaltete Ende wie gezeigt auflegen. Mit 6 mm Abstand zu den Enden steppen, es entsteht eine Schlaufe.



14. Auf rechts wenden. Band um die Seiten des Huts legen, die Schlaufe liegt in der rückwärtigen Mitte.

15. Ein Haarklip an der Unterkante des Stabilisators annähen.

16. Blumen wie gewünscht auf dem Hut arrangieren. Annähen oder aufkleben.

Winging It

Becka Noel verwendete ein Glitzer-Mesh für ihre Flügel, aber es gibt viele Arten von Stoff, die hier verwendet werden können, um Ihre Cosplays zu personalisieren. Unser Schnittmuster empfiehlt Organza und Tüll, aber Sie können natürlich auch mit Spitze experimentieren oder sogar alte transparente Gardinen zerschneiden. Es gibt zudem viele verschiedene bereits verzierte Transparenzstoffe mit Pailletten, Steinen und Glitzer. Schauen Sie doch auch mal in die Abteilung für Abendgarderobe oder auch Karnevalszubehör in Ihrem Stoffgeschäft.

Sie können zudem Ihre eigen Special Effects erhalten, wenn Sie Ihre Flügel mit Pailletten, Ziersteinen, Perlen, Blumen und Glitzer oder Glitzerflocken verziern. Es gibt viele Arten von Glitzerkleber in den meisten Bastel- und Stoffgeschäften. Verwenden Sie diese um fantasievolle Muster auf die Flügel aufzumalen. Experimentieren Sie doch auch mit Stoff-Sprühfarbe oder Glitzer-Stoff-Farbe.



COSPLAY
by McCALLS®

Alle Größen in einem Umschlag.

Größen-Kombinationen:

[S(8-10), M(12-14), L(16-18), XL(20-22), XXL(24-26)]

| GRÖSSEN | S | M | L | XL | XXL | |
|-------------------|------|-------|-------|-------|-------|---|
| | 8-10 | 12-14 | 16-18 | 20-22 | 24-26 | |
| A 115cm*** | 1.2 | 1.2 | 1.2 | 1.2 | 1.2 | m |
| 137cm*** | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | |
| 150cm*** | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | |
| B 150cm*** | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.2 | 1.4 | m |
| KONTRAST B | | | | | | |
| 150cm*** | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | |
| C 150cm*** | 0.4 | 0.4 | 0.4 | 0.4 | 0.4 | m |
| KONTRAST C | | | | | | |
| 115cm** | 0.4 | 0.4 | 0.4 | 0.4 | 0.4 | |
| 150cm** | 0.4 | 0.4 | 0.4 | 0.4 | 0.4 | |